MODULE*

1. Aller Anfang ist ein Spiel

Spiel & Spaß, Ausdruck & Präsenz

13.-15. September 2019

18.00 - 21.00h Freitag, 13.09. Samstag, 14.09. 10.00 - 18.30h Sonntag, 15.09. 10.00 - 16.30h

2. Es muss nicht immer Schauspiel sein I

Rhythmus & Musiktheater 03.-04. Oktober 2019

Donnerstag, 03.10. 10.00 - 18.30h Freitag, 04.10. 10.00 - 16.30h

3. Es muss nicht immer Schauspiel sein II

Tanz & Choreographie 15.-17. November 2019

Freitag, 15.11. 18.00 - 21.00h 10.00 - 18.30h Samstag, 16.11. 17.11. 10.00 - 16.30h Sonntag,

4. Wer bin ich und wenn ja wie viele?

Figur & Rolle, Chorisches Theater

07.-08. Dezember 2019

Samstag. 07.12. 10.00 - 18.30h Sonntag, 08.12. 10.00 - 16.30h

5. Reden ist Gold

Atem & Stimme, Sprechen auf der Bühne

25.-26. Januar 2020

Samstag, <u>25.01.</u> 10.00 - 18.30h Sonntag, 26.01. 10.00 - 16.30h

6. Ins rechte Licht gerückt

Grundlagen der Theaterbeleuchtung & Theater an ungewöhnlichen Orten

22.-23. Februar 2020

Samstag, 22.02. 10.00 - 19.00h 10.00 - 19.00h Sonntag, 23.02.

Biografisches Theater

20.-22. März 2020

Samstag, 21.03. Sonntag,



Freitag, 20.03. 18.00 - 21.00h 10.00 - 18.30h 10.00 - 16.30h



















8. Bewundern und Bewerten

Leistungsbewertung im Darstellenden Spiel &

9. Konzipieren und Ausprobieren

Eigene Konzepte für Theaterprojekte entwickeln 24.-26. April 2020

Freitag, 24.04. 10.00 - 17.00h Samstag, 25.04. 10.00 - 18.30h 10.00 - 16.30h Sonntag, 26.04.

10. Von Null auf Hundert

Improvisationstheater & Werkschau

15.-17. Mai 2020

18.00 - 21.00h Freitag, 15.05. 10.00 - 18.30h Samstag, 17.05. 10.00 - 16.30h Sonntag,

11. Von der Idee zur Inszenierung

Dramaturgische Vorbereitung für die

Abschlusspräsentation

12.-14. Juni 2020

Freitag, 12.06. 18.00 - 21.00h Samstag, 10.00 - 18.30h 10.00 - 16.30h Sonntag, 14.06.

12. Das Beste kommt zum Schluss

Proben, proben, proben ...und präsentieren!

Donnerstag, 09.07. 10.00 - 18.30h Freitag, 10.07. 10.00 - 18.30h Samstag, 11.07. 10.00 - 22.00h

(18.00 & 20.00 Aufführungen)

12.07. Sonntag, 10.00 - 14.00h

13. Blick zurück und nach vorn

Reflexion & Ausblick 12. September 2020

Samstag, 12.09.





FÜR WEN?

Die berufsbegleitende Weiterbildung Darstellendes Spiel richtet sich an

- Lehrer*innen aller Schulformen, die das Fach unterrichten oder als AG anbieten möchten
- Multiplikator*innen der Kultur-, Sozial- und Jugendarbeit
- Leitende von Amateurtheatergruppen
- Lehrende an Hochschulen und Fachhochschulen

VON WEM?

Das Theaterpädagogische Zentrum Hildesheim (TPZ) führt die Fortbildung "Darstellendes Spiel" in Kooperation mit dem Theater für Niedersachsen (TfN) zum elften Mal durch. Das TPZ ist ein Zusammenschluss rund 50 freier und aktiver Künstler*innen, Theater-, Tanz-, Musik- und Medienpädagogen*innen. Als gemeinnütziger Verein und kulturelles Netzwerk stellt es ein vielseitiges theaterpädagogisches Angebot in Hildesheim und der Region bereit.

GESAMTLEITUNG:

Annli von Alvensleben

Dipl.-Kulturwissenschaftlerin, Theaterpädagogin (BuT)

Julia Solórzano

Dipl.-Kulturwissenschaftlerin, Theaterpädagogin, Schauspielerin (Theater Karo Acht)

GASTDOZENT*INNEN:

Johannes von Götz, Fachlehrer für Darstellendes Spiel (Schillerschule Hannover) Kathrina Hülsmann, Musiktheaterpädagogin und Musikerin (Quartett PLUS 1)

Jannis Kaffka, Improtheatermusiker, -lehrer und -performer (Kießling & Kaffka)

Markus Lochthofen, Licht, Ton- und Bühnentechniker (Uni Hildesheim)

Nicole Pohnert, Tänzerin (tanz.utan) und Tanzpädagogin

Regine Sengebusch, Dipl.-Kulturpädagogin, Schauspielerin und Regisseurin

HINWEIS FÜR LEHRER*INNEN

Die Weiterbildung schließt mit einer Zertifizierung durch das TPZ ab. Die teilnehmenden Lehrkräfte erwerben damit die Unterrichtsberechtigung für das Schulfach "Darstellendes Spiel" im Sekundarbereich I und II in Niedersachsen.

Die Weiterbildung orientiert sich an den Drittfachstudiengängen "Darstellendes Spiel" in Niedersachsen und anderen Bundesländern und vermittelt neben einer theatralen Handlungskompetenz (Sach- und Gestaltungskompetenz, kommunikative Kompetenz, soziokulturelle Kompetenz) fachdidaktische und methodische Grundlagen unter Berücksichtigung der Leistungsbewertung und des Kerncurriculums "Darstellendes Spiel".

UMFANG

Die Fortbildung umfasst 250 Stunden, verteilt auf zwölf Wochenenden. Außerdem sind drei Besuche von Aufführungen in Hildesheim enthalten.

KOSTEN

1.900 Euro, Ermäßigung nach Absprache möglich. Geringverdienende können ggf. den Bildungsgutschein nutzen (https://www.arbeitsagentur.de/bildungsgutschein). Frühbucher-Rabatt in Höhe von 150 Euro bei Buchung bis zum 31. Mai 2019! Wir empfehlen den Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung.





WAS?

Praxisbetont werden in der zertifizierten Weiterbildung künstlerische und theaterpädagogische Methoden und Kompetenzen vermittelt.

Die Teilnehmenden

- lernen vielfältige traditionelle und zeitgenössische theatrale Ausdrucksformen sowie Prinzipien der szenischen und räumlichen Gestaltung kennen
- erwerben praktisches Grundlagen- und Methodenwissen zur Unterrichts- und Probengestaltung
- erleben unterschiedliche Anleitungsstile und setzen sich mit ihrer Rolle als Spielleitung auseinander
- erhalten zahlreiche Anregungen zum Umgang mit Texten und Themen
- und erfahren am eigenen Leib, wie energiespendend, horizonterweiternd und fröhlich Theaterarbeit sein kann!

WO?

In Hildesheim, z.B. im Theater für Niedersachsen (TfN) und in der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK)

ANMELDUNG & BERATUNG

INFOTERMINE:

Di. 07.05. 18.00 Uhr / HAWK, Hohnsen 1, Raum 116 Do. 18.06. 18.00 Uhr / HAWK, Hohnsen 1, Raum 116

Theaterpädagogisches Zentrum Hildesheim e.V.

Ratsbauhof 1c, 31134 Hildesheim Tel:05121-31432

101.03121 31432

E-Mail:info@tpz-hildesheim.de

www.tpz-hildesheim.de und auf facebook: Theaterpädagogisches Zentrum Hildesheim





Kooperationspartner:

HAWK HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFT LIND KLINST In pädagogischer Mitverantwortung

